

Giffey und Spahn haben Lust auf mehr

Düsseldorf. Bundesfamilienministerin Franziska Giffey (SPD) und Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) haben die Koalitionsparteien aufgefordert, die für den Herbst verabredete Halbzeitbilanz nicht zum Bruch der Regierung zu nutzen. Union und SPD hätten gemeinsam viel erreicht, sagten die Minister übereinstimmend in einem Doppelinterview mit der *Rheinischen Post* (Samstagsausgabe). »Die Menschen im Land« erwarteten eine »verlässliche, kontinuierliche Regierung, auf die sie bauen können«, betonte Giffey. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/361475.giffey-und-spahn-haben-lust-auf-mehr.html>